

Vom Lehrplan zur Unterrichtsplanung**Planungsbeispiele Musik****Integrierte Einbeziehung von Kompetenzschwerpunkten in ausgewählte Unterrichtsthemen****Inhalt:**

1	Anliegen der Planungsbeispiele	2
2	Schrittfolge zur Planung kompetenzorientierten Unterrichts.....	2
3	Übersicht aus dem Lehrplan Musik an Sekundarschulen (Erprobungsfassung)	4
4	Beispiel einer Unterrichtseinheit zu Beginn des Schuljahrgangs 5 mit integrierter Analyse der Ausgangsvoraussetzungen	5
5	Beispiel einer Unterrichtseinheit am Ende des Sjg. 5 bzw. am Anfang des Sjg. 6	9
6	Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 6	12
7	Beispiel einer Unterrichtseinheit zu Beginn des Schuljahrgangs 7.....	15
8	Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 8	17
9	Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 9	19
10	Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 10	20

1 Anliegen der Planungsbeispiele

Der kompetenzorientierte Lehrplan arbeitet mit Doppeljahrgangsstufen.

Eine differenzierte, jahrgangsbezogene Unterrichtsplanung ist daraus abzuleiten. Die Planungsbeispiele können hierfür Impulse und Anregungen geben. Dabei ist zu beachten, dass die in den Kompetenzschwerpunkten ausgewiesenen musikalischen Kompetenzen jeweils am Ende von Schuljahrgang 6 bzw. 8 bzw. 9/10 (hier: Abschlussniveau) durch niveaubestimmende Aufgaben für jeden Schüler und jede Schülerin ermittelt werden können. Wann jedoch eine Lehrkraft mit der Entwicklung der jeweiligen Kompetenz *beginnt*, ist der individuellen bzw. schulinternen Planung vorbehalten.

Der kompetenzorientierte Lehrplan kann keine Unterrichtsthemen bzw. Unterrichtseinheiten vorgeben.

Die Kompetenzschwerpunkte bilden die Bereiche des Musikunterrichts und durchziehen alle Schuljahrgänge der Sekundarschule. Sie bieten die Möglichkeit, dass jeder Schüler, jede Schülerin prozessbezogen die eigenen musikalischen Kompetenzen entwickeln, erweitern und vertiefen kann. Ein Kompetenzschwerpunkt ist nie „abgeschlossen“ oder „behandelt“. Anregungen für Unterrichtsthemen und die Konzipierung in sich geschlossener Unterrichtseinheiten finden sich in den folgenden Planungsbeispielen. Sämtliche dieser Beispiele sind bereits in der Unterrichtspraxis erfolgreich erprobt worden.

Die fünf Kompetenzschwerpunkte (Singen und Musizieren, Strukturen und Formen, Musik im Wandel der Zeit, Musikkulturen der Welt, Medien und Musik) müssen im Fach Musik für jede thematische Unterrichtseinheit neu verknüpft und möglichst vielfältig einbezogen werden.

Dabei sind die grundlegenden Wissensbestände zu sichern.

Die Tabellen der einzelnen Planungsbeispiele zeigen, wie eine Verknüpfung der Kompetenzschwerpunkte innerhalb einer thematischen Unterrichtseinheit möglich ist.

Die drei großen Kompetenzbereiche des Musikunterrichts (Reproduktion, Rezeption und Musikalische Kreativität) repräsentieren die drei Umgangsweisen mit Musik und sind in jeder Unterrichtseinheit möglichst gleichwertig zu berücksichtigen. In einzelnen Unterrichtsstunden kann in begründeten Fällen dagegen durchaus ein Bereich dominieren.

2 Schrittfolge zur Planung kompetenzorientierten Unterrichts

1. Was sind die Ausgangsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler?
2. Welche Kompetenzen sollen die Schülerinnen und Schüler in der Doppeljahrgangsstufe erwerben?
3. Welche thematischen Schwerpunkte setzt der Lehrplan?
4. Welche Unterrichtseinheiten sind daraus für ein Schuljahr ableitbar?

Für die Planung einer Unterrichtseinheit:

5. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

zum Beispiel:

- ein neues Lied singen
- dieses Lied mit Boomwhackers und Gitarren begleiten
- die ersten 2 Takte des Liedes auf dem Keyboard spielen
- ein Musikstück beim Hören wiedererkennen
- anderen etwas Interessantes über ein Musikstück/einen bedeutenden Komponisten erzählen können

6. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

zum Beispiel:

- *ein bekanntes Lied*
- *D-Dur-Dreiklang, A-Dur-Dreiklang mit Boomwhackers und Gitarre*
- *Notenbild d bis a und entsprechendes Tastenbild auf dem Keyboard*
- *Verstehendes Lesen, Anlegen eines Stichwortzettels*
- *freies Sprechen mit Stichwortzettel*

3 Übersicht aus dem Lehrplan Musik an Sekundarschulen (Erprobungsfassung)

Fachlehrplan Musik, Sekundarschule

Erprobungsfassung: 25.06.2009

3.1 Übersicht

Kompetenzschwerpunkte	Schuljahrgänge		
	Sjg. 5/6	Sjg. 7/8	Sjg. 9/10
Mit Stimme und Instrumenten musizieren	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Stimmbildung (Kinderstimme) – Lieder, auch in einfacher Mehrstimmigkeit <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundfertigkeiten Melodiespiel – Begleitung mit Grundrhythmen – Grundtöne als Grundlage für Harmoniespiel – Orff-Instrumente/Blockflöte, Keyboard 	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Umgang mit der Mutation – Gospelsongs/Spirituals/Blues <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Liedmotive/Spielstücke im Zusammenspiel – Rock/Pop-Rhythmen – einfache Akkorde auf Begleitinstrument (Gitarre/Keyboard) 	<p><i>Stimme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Stimmbildung (junge Erwachsenenstimme) – gefestigtes eigenes Liedrepertoire <p><i>Instrumente</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – einfache Lieder/Spielstücke im Zusammenspiel – Rhythmen auf Percussion/Schlagzeug im Zusammenspiel – einfache Harmoniefolgen als Liedbegleitung
Musikalische Verlaufsstrukturen und Formen erfassen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> – Motive, Dreiklänge, Auf- und Volltakt, Notenbild – Rondo- und Variationsformen – Musik mit Programm 	<ul style="list-style-type: none"> – Liedstrukturen – Sequenzen, Ostinati, Pattern – musikalische Kontraste 	<ul style="list-style-type: none"> – Akkordschrift – motivisch-thematische Arbeit
Musik im Wandel der Zeit verstehen	<ul style="list-style-type: none"> – Musik des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart – Musik-„Geschichte(n)“ 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Renaissance und Barock – Rock- und Popmusik, Musical 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Klassik und Romantik – Oper
Musikkulturen der Welt entdecken	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Europa – Musik aus aller Welt 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Amerika – Musik aus Afrika 	<ul style="list-style-type: none"> – Musik aus Asien – Musik aus Australien/Ozeanien
Musik im Medienkontext reflektieren und gestalten	<ul style="list-style-type: none"> – Musik im Alltag – Stille - Lärm – Musik und Werbung 	<ul style="list-style-type: none"> – Filmmusik – Hörspielmusik – Vermarktung von Musik 	<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung der Musikmedien – Musik und Computer – Musikwirtschaft – Rechtsfragen zur Musik

4 Beispiel einer Unterrichtseinheit zu Beginn des Schuljahrgangs 5 mit integrierter Analyse der Ausgangsvoraussetzungen

Thema: Musikalische Seefahrt

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?
 - Lied „Ho, unser Maat“ singen und mit Keyboard/Percussion begleiten
 - erste Töne auf dem Keyboard spielen
 - eine kreative Klangcollage mit Keyboards und anderen Instrumenten erfinden
2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?
 - ein bekanntes Lied zur Thematik (z. B. „Jetzt fahr'n wir übern See“)
 - Gruppenarbeit

Ablaufplanung (ca. 6-8 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenzschwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Reiseplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-W „Jetzt fahr'n wir übern See“ o. ä. • Keyboard entdecken, erste Übungen am Instrument (Spiele mit den schwarzen Tasten - Pentatonik) • Keyboard-Klavier vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Medien und Musik - Kulturen der Welt (Asien) - Wandel der Zeit 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x 	<ul style="list-style-type: none"> x
Auf hoher See	<ul style="list-style-type: none"> • Klangfarben am Keyboard erproben • Klangcollage erfinden „Meeresstimmung“, „Auf hoher See“ mit aleatorischen Gestaltungsmitteln in Gruppenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Musizieren - Medien und Musik - Musizieren - Strukturen und Formen - überfachlich: soziale Kompetenz 			<ul style="list-style-type: none"> x x
Unser Maat	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „Ho unser Maat“ • Liedbegleitung mit Keyboard und Percussion • Notenbild und Tastenbild d-c, • Musikalische Motive erkennen • Lied mit Begleitung singen (Ausgangstest NbA Musik) 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Singen und Musizieren 			

Analyse der Ausgangsvoraussetzungen:

Kompetenzentwicklung kann nur gelingen, wenn die individuellen Voraussetzungen, mit denen die Schülerinnen und Schüler in die Unterrichtseinheit einsteigen, bekannt sind und die Grundlage der Aufgabengestaltung bilden. Insbesondere Arrangements zum Musizieren lernen müssen binnendifferenziert eingerichtet sein, um das unterschiedliche Lerntempo in einer Klasse zu berücksichtigen, um sowohl Über- als auch Unterforderung zu vermeiden.

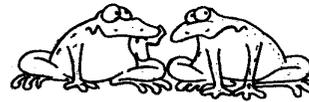
Abb.1: Musizieren auf den schwarzen Tasten am Keyboard:

Grundsätzliches: Keine Angst vor Instrumenten!

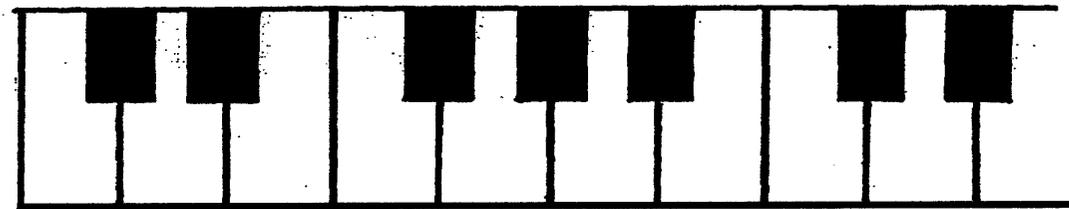
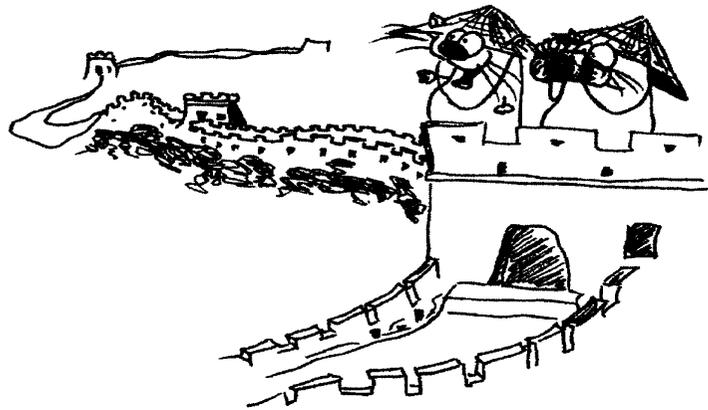
Spiele mit den schwarzen Tasten:

Wenn nur mit den schwarzen Tasten gespielt wird, klingt die Musik so ähnlich wie in Japan oder China.

„Zwillinge“



„Drillinge“



zwei schwarze Tasten

drei schwarze Tasten

zwei schwarze Tasten



links



rechts



links

Spielt eine „chinesische“ Begleitung im 4/4-Takt:
Links (Zwillinge) - rechts (Drillinge) - links (Zwillinge)
Dazu könnte ihr eine Melodie erfinden,
die nur auf schwarzen Tasten gespielt wird.

4/4

Abb.2: „Ho, unser Maat ...“ zum Singen und Weitertexten

Instrumentalvorspiel zum Sichern des Anfangstones:

Flöte/Keyboard



Glockenspiel



Ho, unser Maat

Ho, un - ser Maat, der hat schief ge - la - den,
 ho, un - ser Maat, der hat schief ge - la - den,
 ho, un - ser Maat, der hat schief ge - da - den
 mor - gens in der Frü - he.

Refrain

Ho - jo, a - hoi wir se - geln, ho - jo, a - hoi wir se - geln,
 ho - jo, a - hoi wir se - geln mor - gens in der Frü - he.

2. Wie bringen wir ihn wieder auf die Beine?
3. Gebt ihm doch einen Eimer kaltes Wasser!
4. Klatsch, dieser Guss, der macht ihn wieder munter.
5. Wenn das nichts hilft, wer hat Ideen?
6. ...
7. ...
8. ...
9. ...
10. ...
11. ...

für englische Matrosen:

1. What shall we do with the drunken sailor
Early in the morning?
2. Take him and shake him and try to awake him!
3. Give him a dose of salt and water.

Abb. 3: Musizierfassung des Liedes

Ho, unser Maat

Gesang 1

Keyboard 2

The musical score is written in 4/4 time. It consists of four systems, each with a vocal line (labeled 'Gesang 1') and a keyboard line (labeled 'Keyboard 2'). The lyrics are written below the vocal line. Chords are indicated above the notes in the vocal line.

System 1:
 Chords: Dm, Dm, C, C
 Lyrics: Ho, un - ser Maat, der hat schief ge - la - den, ho, un - ser Maat, der hat schief ge - la - den,

System 2:
 Chords: Dm, Dm, C, Dm
 Lyrics: ho, un - ser Maat, der hat schief ge - da - den mor - gens in der Frü - he.

System 3 (Refrain):
 Chords: Dm, Dm, C, C
 Lyrics: Ho - jo, a - hoi wir se - geln, ho - jo, a - hoi wir se - geln,

System 4:
 Chords: Dm, Dm, C, Dm
 Lyrics: ho - jo, a - hoi wir se - geln mor - gens in der Frü - he.

5 Beispiel einer Unterrichtseinheit am Ende des Sjg. 5 bzw. am Anfang des Sjg. 6

Thema: Fluss-Musik

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

- Lied „An der Saale hellem Strande“ singen und Anfangsmotiv musizieren (Keyboard/Flöte)
- Kanon „Hejo, spann den Wagen an“ singen, mit Flöte bzw. Keyboard musizieren und mit Boomwhackers begleiten
- kreative Variation eines Liedes als Rap
- eine kreative Klangcollage „Flussmusik“ mit Keyboards und anderen Instrumenten erfinden
- Sinfonische Dichtung „Die Moldau“ (B. Smetana) aufmerksam hören und das außermusikalische Programm erkennen
- Bedeutung von Smetanas Musik für das nationale Selbstbewusstsein im Europa des 19. Jh.

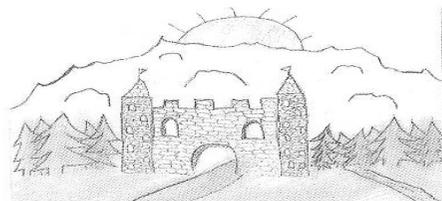
2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

- Festigung des Keyboardspiels im 5-Ton-Raum
- Intonationssicherheit im Liedgesang, auch als Kanon
- Auf- und Volltakt, Taktarten, Motive und Motivwiederholungen im Notenbild erkennen
- Klangfarben und Geräusche des Keyboards für die Klangcollage kreativ einsetzen
- Gruppenarbeit

Ablaufplanung (ca. 6-8 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenzschwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Aufbrechen in Regionen	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „An der Saale hellem Strande“ • Anfangsmotiv musizieren • Taktarten erkennen sowie Auf- und Volltakt, Motivwiederholung • Bearbeitung eines Volksliedes als Rap 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Wandel der Zeit 	x	x	x
Musikalisches Erkunden des Flusslaufs	<ul style="list-style-type: none"> • Klangfarben am Keyboard erproben • Klangcollage erfinden „Flussmusik“ mit aleatorischen Gestaltungsmitteln in Gruppenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Musizieren - Musizieren - Strukturen und Formen - Medien und Musik 			x
Flussgeschichten	<ul style="list-style-type: none"> • Kanon-EA „Hejo, spann...“ • Musizieren des Kanons mit Keyboard/Flöte und Boomwhackers • Musikhören „Moldau“ (CD, Video) • außermusikalisches Programm erkennen und reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Medien und Musik - Strukturen und Formen 	x	x	x

Abb. 4: „An der Saale hellem Strande“ zum Singen, Musizieren und Zeichnen von Burg-Impressionen



An der Saale hellem Strande

Worte: Franz Kugler
 Melodie: Friedrich Ernst Fesca
 Satz: H. Vogt

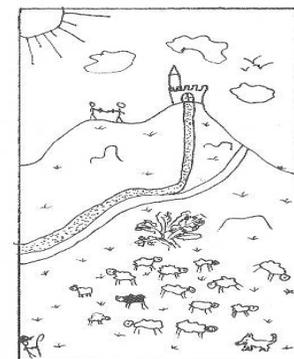
Flöte I/Gesang

1. An der Saa - le hel-lem Stran-de ste-hen Bur-gen stolz und_ kühn. Ih-re Dä - cher sind zer -

Keyboard/Glockenspiel

Boomwhackers/Bassklangstäbe

fäl - len, und der Wind_ streicht durch die Hal - len, Wol-ken zie - hen drü - ber hin.



2. Zwar die Ritter sind verschwunden,
 nimmer klingen Speer und Schild;
 doch dem Wandersmann erscheinen
 auf den altbemoosten Steinen
 oft Gestalten zart und mild.

3. Droben winken holde Augen,
 freundlich lacht manch roter Mund.
 Wandrer schaut wohl in die Ferne,
 schaut in holder Augen Sterne,
 Herz ist heiter und gesund.

4. Und der Wandrer zieht von dannen,
 denn die Trennungsstunde ruft;
 und er singet Abschiedslieder,
 "Lebewohl!" tönt ihm hernieder,
 Tücher wehen in der Luft.

Abb. 5: „Hejo, spann den Wagen an“ als Kanon zum Singen und Musizieren

Hejo, spann den Wagen an

Keyboard

1.

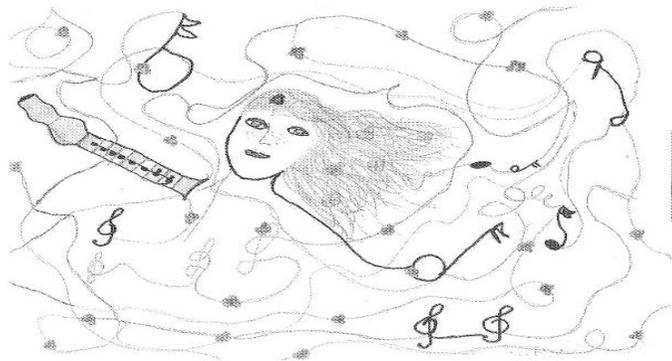
Flöte He - jo, spann den Wa - gen an!

2.

Keyboard2/Flöte Sieh, der Wind treibt Re - gen ü - bers Land!

3.

Hol die gold - nen Gar - ben, hol die gold - nen Gar - ben!



Begleitung mit Boomwhackers

4/4 D D D D | D D D D

4/4 B♭ B♭ A A | B♭ B♭ A A

4/4 G G D D | G G D D

6 Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 6

Thema: „Variation – bleibt alles anders...“

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

- Variationsprinzipien im Musizieren und Hören erkennen und anwenden
- zwei bedeutende Komponisten der Klassik (Haydn und Mozart) mit jeweils einem Werkausschnitt kennen- und wertschätzen lernen
- 3. Strophe der deutschen Nationalhymne singen
- Melodie der deutschen Nationalhymne als Komposition J. Haydns einordnen
- sechsten Keyboardton (a¹) spielen sowie im Noten- und Tastenbild erkennen

2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

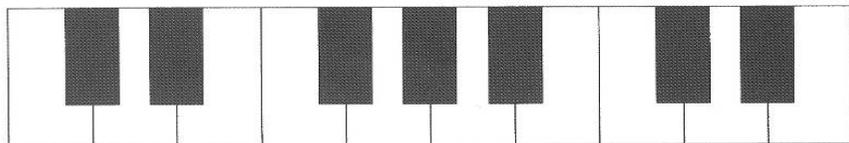
- Festigung des Keyboardspiels im 5-Ton-Raum
- Intonationssicherheit im Liedgesang
- Motive und Motivwiederholungen, Dreiklang im Notenbild erkennen

Ablaufplanung (ca. 6-8 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenzschwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Veränderung	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-W/EA „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ bzw. „Twinkle, twinkle little star“ • Mozarts „Ah, vous dirai-je“ • Liedmelodie musizieren mit neuem Ton a¹ • Variationsmittel in Mozarts Werk entdecken und kreativ selbst einsetzen • Mozart – ein musikalisches Wunderkind und Genie in seiner Zeit kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Wandel der Zeit - Wandel der Zeit 	x	x	x
Haydn und die Überraschung	<ul style="list-style-type: none"> • Haydns Melodie zur deutschen Nationalhymne hören • 3. Strophe auswendig singen • Thema des 2. Satzes aus der „Sinfonie mit dem Paukenschlag“ musizieren • Motiv im Haydn-Werk wieder erkennen • Variationsmittel erkennen und benennen • Werkgeschichte dieser Sinfonie kennen lernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kulturen der Welt - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Strukturen und Formen - Wandel der Zeit 	x	x	x

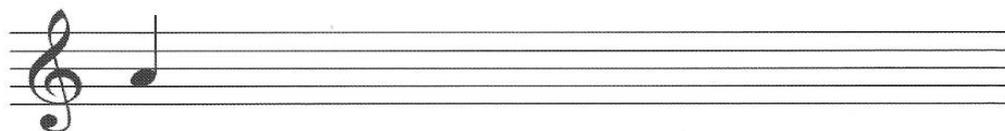
Zu den Motiven aus Mozarts „Ah, vous dirai-je“ und Haydns Sinfonie können niveau- bestimmende Aufgaben eingesetzt werden, um die Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler im instrumentalen Musizieren festzustellen.

Abb. 6: Arbeitsblatt zu Mozart „Ah vous dirai-je“



6.1 Sechster Ton: Keyboardton a¹

- Tragt den Ton a¹ in das Tastenbild ein.
- Ergänzt die Notenzeile.
- Spielt die Melodie, begleitet mit Boop mwhackers oder Bassstäben.
- Erfindet eigene Variationen zu dieser Melodie.



Wolfgang Amadeus Mozart hat zu diesem französischen Schäferlied (Liebeslied) 12 Variationen für Klavier geschrieben. – Im 19. Jh. erhielt das Lied einen Text für Kinder „Morgen kommt der Weihnachtsmann“, geschrieben von Hoffmann von Fallersleben, dem Dichter der deutschen Nationalhymne.

Ah, vous dirai-je, maman (Ach, Mutter, werde ich dir sagen)

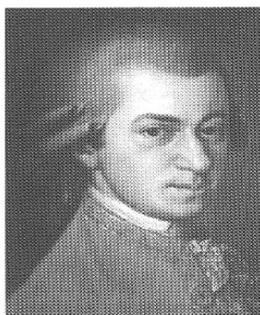
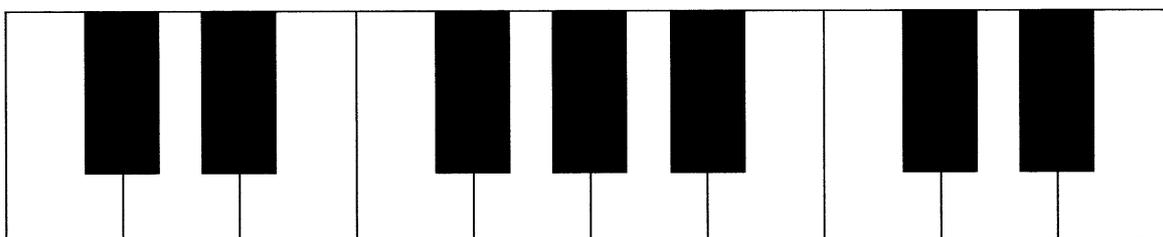


Abb. 7: Anfangsmotiv aus der „Sinfonie mit dem Paukenschlag“ von J. Haydn

**Mögliche Aufgabenstellungen:**

- Schreibe die Notennamen unter die Noten.
- Trage die Notennamen auf der Tastatur ein.
- Spielt gemeinsam das Motiv.
- Erfindet Variationen zu diesem Motiv.



Zu dem Sinfonie - Motiv gibt es mehrere Textunterlegungen (auch in Englisch und Italienisch), die als Übersetzungen eines böhmischen Volkslieds gelten, auf dem diese Melodie basieren soll:

1.
„Geh im Gasse rauf und runter, hängen schwarze Kirschen runter,
schwarze Kirschen ess ich gern, die Jungfer Nanni hätt' ich gern.“
2.
„Lieber Junge, glaube mir, nimm dir keine Maid von hier,
nimm dir eine aus der Stadt, die hat tausend Taler.“

Hier das gesamte Thema für Fortgeschrittene (mit „Paukenschlag“):



7 Beispiel einer Unterrichtseinheit zu Beginn des Schuljahrgangs 7

Thema: „Man müsste Gitarre spielen können...“

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

- Gitarre als Begleitinstrument kennen lernen
- erste Begleittöne auf der Gitarre spielen
- ein neues Lied singen lernen („Flackerndes Feuer“)
- Ursprünge afroamerikanischer Musik entdecken, selbst musizieren und improvisieren
- Spiritual (ältere Form geistlicher Gesänge der Afroamerikaner, z. T. och aus der Zeit der Sklaverei, Text meist mit Bezug zum Alten Testament) und Gospel (Form geistlicher Lieder in den USA des 20./21. Jh., Text meist mit Bezug zum Neuen Testament) als Möglichkeit, gemeinsam bewegende Themen im Lied auszudrücken – aufmerksam hören und selbst singen

2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

- Singen im Stimmwechsel bzw. mit der jungen Erwachsenenstimme
- Intonationssicherheit im Liedgesang
- Rhythmusbegleitungen mit Percussion-Instrumenten

Ablaufplanung (ca. 6-8 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenz- schwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Erstbegegnung mit der Gitarre	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „Flackerndes Feuer“ • Spieltechnik auf der Gitarre üben • Musizieren mit den Leersaiten h und e' • Ostinat Begleitformen anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 		
Africa meets America	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „Kumbajah, my Lord“ • Anwenden der neuen Liedbegleitung mit d, g und A • Ursprung von Call & Response • Einflüsse afrikanischer Musik auf die Musikkultur der USA • Percussion-Begleitung erarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Kulturen der Welt - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Kulturen der Welt - Wandel der Zeit - Strukturen und Formen 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x
Erster Akkord	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „Lady in Black“ („Ich werde wach am Morgen“) • e-Moll-Akkord auf der Gitarre/Keyboard spielen lernen • Zuordnung Akkord-Melodieverlauf • Textvergleich Original – dt. Version 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Wandel der Zeit - Medien und Musik 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none">

Abb. 8: „Kumbayah, my Lord“ zum Singen und Begleiten mit der Gitarre

Kumbayah, my Lord

Text/Melodie: nach einem afrikanischen Abendgebet

1. Kum-ba-yah, my Lord, kum-ba - yah. Kum-ba - yah, my Lord, kum-ba - yah.
Kum-ba - yah, my Lord, kum-ba - yah. O Lord, kum-ba - yah.

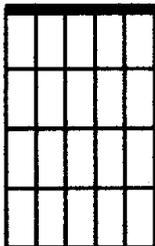
2. Someone's crying, lord, kumbayah.
3. Someone's singing, lord, kumbayah.
4. Someone's praying, lord, kumbayah.

Für dieses Lied kann eine dritte Leersaite zur Begleitung hinzugenommen werden. Aber auch ohne Subdominante ist eine Begleitung möglich.

Hier sollte aber unbedingt eine Rhythusbegleitung zum Lied erfunden und mit Trommeln u. ä. eingesetzt werden. Es ist auch denkbar, zu jeder Strophe eine andere Rhythusbegleitung zu gestalten.

Grundsätzliches zur Gitarre:

E A d g h e



E = tiefe E-Saite

A = A-Saite

d = D-Saite

g = G-Saite

h = H-Saite

e' = hohe E-Saite

Eselsbrücke:

„Eine“

„alte“

„dumme“

„Gans“

„hat“

„Eier“

Beim Spiel mit dem ersten Akkord e-Moll sollte auf Binnendifferenzierung geachtet werden: d. h. auch Spiel mit leeren Saiten ermöglichen; für Fortgeschrittene dagegen: D-Dur möglich.

Für die ersten Begleittöne und Begleitakkorde auf der Gitarre muss nicht ein Klassensatz Gitarren zur Verfügung stehen.

In Gruppenarbeit kann parallel auch an Keyboards die Begleitung erarbeitet werden, ebenso mit Boomwhackers.

Das Lied „Lady in Black“ ist in den meisten aktuellen Liederbüchern veröffentlicht, in der **LISA-Publikation „Songs, Gitarren, Drums & Co.“** (LISA Halle, 2012) findet man sowohl die englische wie auch die deutsche Fassung mit methodischen Hinweisen zur Liedbegleitung.

8 Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 8

Thema: „Love Story“

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

- Musical als populäres musikalisches Genre der Gegenwart erleben und selbst gestalten
- selbstständig Informationen im Internet und anderen Medien zu Musicals erwerben und präsentieren
- das Problem der Vermarktung von Musik am Beispiel von Musicals kritisch reflektieren und diskutieren
- einen Musical-Song selbst singen
- Ausschnitte aus Musicals selbst musizieren und beim Hören wiedererkennen
- einen Überblick über die weltweite Musical-Szene gewinnen

2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

- Singen mit der jungen Erwachsenenstimme
- Intonationssicherheit im Liedgesang, auch anspruchsvollerer Melodien
- Musizieren von ausgewählten Songmotiven auf Keyboards
- Songbegleitung mit Percussion-Instrumenten und E-Bass
- Songs kreativ und szenisch zu gestalten im „Mini-Musical“

Ablaufplanung (ca. 8-10 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenz- schwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Musical- Geschichte(n)	<ul style="list-style-type: none"> • „Memory“ aus „Cats“ singen • Anfangsmotiv auf Kb musizieren • Bass- und Rhythmusbegleitung • Taktart erkennen (6/8-Takt) • von der Operette bis zum Musical die Geschichte des Musicals erfassen • Broadway – die Heimat des Musicals kennen lernen • Musik-Vermarktungs-Problematik diskutieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Wandel der Zeit - Kulturen der Welt - Medien und Musik 	<ul style="list-style-type: none"> x x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none">
„Schlag nach bei Shakespeare“	<ul style="list-style-type: none"> • Song aus „West Side Story“ singen • Musizieren von Ausschnitten aus Songs • Bezug zu Shakespeares „Romeo und Julia“ als Handlungsvorlage erkennen • Einflüsse lateinamerikanischer Musik auf die Musikkultur der USA erfassen • Musicalbesuch oder Film www.westsidestory.de 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Wandel der Zeit - Strukturen und Formen - Kulturen der Welt - Medien und Musik 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x x 	<ul style="list-style-type: none">

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenz- schwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Musical – Made in Europe	<ul style="list-style-type: none"> • Lied-EA „Reise durch die Zeit“ • Liedbegleitung selbst gestalten • Ausschnitte aus Musical aus GB, D und F hören • Eigenes Mini-Musical erfinden und präsentieren (Gruppenarbeit) 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Kulturen der Welt - Strukturen und Formen - Medien und Musik - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen 	<p>x</p> <p>x</p> <p>x</p>	<p></p> <p>x</p>	<p>x</p> <p>x</p> <p>x</p>

Notenmaterial zu den verschiedenen weltbekannten Musicals ist in diversen Musikbüchern der Verlage abgedruckt.

Abb.9: Lied aus einem Musical aus Sachsen-Anhalt: „Reise durch die Zeit“ von Andreas Dertz (aus „Das versunkene Dorf Heydebleck“)

Reise durch die Zeit Text und Musik : Andreas Dertz



1. Von ei-ner Rei-se durch die Zeit hab' ich lan-ge schon ge-träumt,
Die Ge-_Cschich-_Dte un-srer Hei-_emat, die lässt mich oft nicht in Ruh',
und ich hab' oft das Ge-_Gfühl, dass ich vie-les schon ver-säumt.
und er-_Dzähl'n die Leut' von frü-_Cher, dann hör' ich sehr ger-_Gne zu.
Ich ver-rei-se durch die Zeit manch-mal ist es gar nicht weit
mit Ge-dan-ken oh-ne Schranken, ja, das ist doch nicht sehr viel,
Mit 'nem Buch und ei-nem Traum lieg' ich un-ter ei-nem Baum,
mach' ich mich dann auf den Weg, und schon bin ich an dem Ziel.

2. Fernseh'n, CD und Computer hat man früher nicht gekannt.
Trotzdem war das Leben damals sicher auch sehr interessant.
Doch das ist jetzt alles anders, nichts geht heut' mehr ohne Strom.
Briefe braucht man nicht mehr schreiben, dafür gibt 's ein Telefon.

Refr.:
Ich verreise durch die Zeit - manchmal ist es gar nicht weit.
Mit 'nem Buch und einem Traum lieg' ich unter einem Baum.
mit Gedanken ohne Schranken, ja, das ist doch nicht sehr viel,
mach' ich mich dann auf den Weg, und schon bin ich an dem Ziel.

Aus dem Musical "Das versunkene Dorf Heydebleck"

9 Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 9

Thema: Musik – Medien - Berufe

1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?

- Bedeutung von Musik für verschiedene realistische Berufsfelder im Alltag entdecken
- Musikkultur des eigenen Heimatortes erkunden und präsentieren
- Musikalischen Alltag verschiedener Berufsgruppen erproben (im Unterricht oder direkt vor Ort)
- Rechtliche Bestimmungen im Zusammenhang mit Musik erfassen und beachten
- Musikalische „Fitness“ für den Alltag und abschlussbezogene Berufe mit Musik-Anteil
- Abschlussniveau Hauptschulabschluss erreichen

2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

- aktuelle Rock- und Popmusik selbst singen und begleiten (*das Beispiel „Knockin‘ on Heaven’s Door“ ist mit Noten und methodischen Hinweisen in der LISA-Broschüre „Songs, Gitarren, Drums & Co.“, Halle 2012 veröffentlicht*)
- Intonationssicherheit im Liedgesang
- Liedbegleitung mit Gitarre, Keyboard und Percussion
- Umgang mit Präsentationsmedien

Ablaufplanung (ca. 8-10 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenzschwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
Musik umgibt uns	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuellen Rocksong mit Mikro singen (Halbplayback) • „Knockin‘ on Heaven’s Door“ singen und mit Gitarre begleiten • Begleiten nach Akkordsymbolen • Rock- und Popmusik aus aller Welt vorstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Strukturen und Formen - Musikkulturen der Welt - Musik und Medien 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x
Musik-Rallye im Heimatort	<ul style="list-style-type: none"> • Chor/Band aus dem Heimatort aufsuchen und interviewen • Musikstile im Heimatort kennen lernen und dokumentieren (Kirche, Vereine, Medien...) • Service-Learning mit Musik in Kita, Altenheim, Ortsfest o. ä. • Entdeckungen internationaler Musik im Heimatort (Restaurants, Mitschülerfamilien, Vereine) • Musik-Entdeckungen in Kaufhäusern, Arztpraxen, Regionalsendern... 	<ul style="list-style-type: none"> - Musik im Wandel der Zeit - Musik und Medien - Singen und Musizieren - Musikkulturen der Welt - Musik und Medien 	<ul style="list-style-type: none"> x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x
Berufe mit Musik und Musikrecht	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberufe: Singen und Musizieren üben • Medienberufe: rechtliche Bestimmungen lernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Medien und Musik 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x 	<ul style="list-style-type: none"> x

10 Beispiel einer Unterrichtseinheit im Schuljahrgang 10**Thema: Musikalische Zeitreise****1. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit neu lernen?**

- Entwicklung der Musik im Wandel der Zeit als historischen Prozess verstehen
- Systematisierung des bisherigen musikalischen Wissens
- Unterrichts- und Informationsmaterial zu einem musikalischen Thema erarbeiten und präsentieren
- Abschlussniveau Realschulabschluss erreichen

2. Was sollen die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit üben, wiederholen und festigen?

- Lieder und Songs auswendig singen (lebenslanges Liedrepertoire)
- Intonationssicherheit im Liedgesang
- Liedbegleitung mit Gitarre, Keyboard und Percussion
- Umgang mit Internet- und Literatur-Recherche, Präsentationsmedien
- Sicherheit im freien Sprechen und Argumentieren

Ablaufplanung (ca. 8-10 Unterrichtsstunden):

Phase	Schülertätigkeiten	Kompetenz- schwerpunkte	Kompetenzbereiche		
			Reprod.	Rezept.	Kreat.
„Reise rückwärts“	<ul style="list-style-type: none"> • Original und Bearbeitung ausgewählter Werke vergleichen • Musik in der TV-Werbung analysieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Strukturen und Formen - Musik im Wandel der Zeit - Musik und Medien 		<ul style="list-style-type: none"> x x 	
„Kennst du das?“	<ul style="list-style-type: none"> • Melodien/Motive aus berühmten Werken aus Notenbild erarbeiten und musizieren (Gruppenarbeit) • typische Werkstrukturen erfassen • Werkausschnitte wieder erkennen und begründet ihrer Entstehungszeit zuordnen • Informationen über berühmte Komponisten erarbeiten und präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen und Musizieren - Strukturen und Formen - Musik im Wandel der Zeit - Musik und Medien 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x
Musikalisches „Navi“	<ul style="list-style-type: none"> • Lieder und Songs aus verschiedenen Epochen und Musikstilen singen • Lieder und Songs stilistisch angemessen begleiten (Gruppenarbeit) • Komponistenporträts erarbeiten nach Literatur- und Internet-Recherche • Charakteristisches Musikalisches für einzelne Epochen zusammentragen und als „Landkarte“ gestalten (Gruppenarbeit) 	<ul style="list-style-type: none"> - Singen - Musizieren - Musik im Wandel der Zeit - Medien und Musik - Strukturen und Formen - Musik im Wandel der Zeit 	<ul style="list-style-type: none"> x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x x 	<ul style="list-style-type: none"> x x x

Während in den vorangegangenen Schuljahren die Vielfalt der Musik aus aller Welt und im Wandel der Zeit entdeckt, musiziert, erlebt und diskutiert wurde, dient diese Unterrichtseinheit im letzten Schuljahr der Sekundarschule zu einer Systematisierung der bisher erworbenen Kompetenzen, sowohl im eigenen Musizieren als auch im reflektierten Hören von Musik.

In dieser Unterrichtseinheit wird das Abschlussniveau gesichert.

Mit der Gestaltung von Unterrichts- bzw. Informationsmaterial leisten die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse noch einen bleibenden Beitrag zur musikalischen Bildung für nachfolgende Schülerinnen und Schüler bzw. für die Gemeinde.

Selbstverständlich ist das musikalische „Navi“ auch als computergestützte Präsentation denkbar, bis hin zur Website-Gestaltung.

Medienrechtliche Kompetenzen sind hier erforderlich und aus vergangenen Unterrichtseinheiten abrufbar.

Beispiele für charakteristische, sing- bzw. spielbare musikalische Beispiele aus verschiedenen Epochen bzw. Stilrichtungen, die für die Unterrichtseinheit möglich sind:

Renaissancemusik (vor 1600):	„So treiben wir den Winter aus“ (<i>Noten als Anlage</i>)
Barock (ca. 1600 – ca. 1750):	G. F. Händel: Menuett aus der „Wassermusik“ (<i>Noten als Anlage</i>)
Klassik (ca. 1750 – ca. 1820):	L. van Beethoven: Schlusschor aus der 9. Sinfonie (Ausschnitt „Freude schöner Götterfunken“) – <i>Noten als Anlage</i>
Romantik (ab Beginn 19. Jh.):	F. Schubert „Der Lindenbaum“
Jazz (ab Beginn 20. Jh.) und seine Vorformen:	„Oh When the Saints“ (Singen, Begleiten, evtl. und Improvisieren) – <i>Noten als Anlage</i>
Rock/Pop (20./21. Jh.):	„Rock Around the Clock“ (Singen, Begleiten, evtl. Textvarianten erfinden)

Abb. 10: Musizierbeispiel Renaissance

So treiben wir den Winter aus

Worte: 1584

Weise: vorreformatorisch

The musical score is arranged in three systems. Each system includes a vocal line and instrumental accompaniment. The time signature is 6/4. The lyrics are: 'So treiben wir den Winter aus durch un - sre Stadt zum Tor hi - naus mit sein Be - trug und Li - - sten den rech - ten An - ti - chri - - sten'.

System 1:

- Sgst. (Soprano):** So treiben wir den Winter aus durch un - sre Stadt zum
- Blockfl. (Blockflute):** Accompaniment line
- Keyboard:** Accompaniment line

System 2:

- S. (Soprano):** Tor hi - naus mit sein Be - trug und Li - - sten den
- Blft. (Blockflute):** Accompaniment line
- Key (Keyboard):** Accompaniment line

System 3:

- S. (Soprano):** rech - ten An - ti - chri - - sten
- Blft. (Blockflute):** Accompaniment line
- Key (Keyboard):** Accompaniment line

Abb. 11: Musizierbeispiel Barock

Georg Friedrich Händel: Menuett aus der „Wassermusik“
(Musizierfassung für Keyboard/Flöte)

Satz: H. Vogt/G. Schmidt

The musical score is presented in three systems, each with three staves. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The first system shows the beginning of the piece with a repeat sign. The second system continues the melody and accompaniment. The third system concludes the piece with a final cadence and repeat sign.

Abb. 12: Musizierbeispiel Klassik

**Ausschnitt aus dem Schlusschor
aus dem 4. Satz der 9. Sinfonie von L. van Beethoven**

Musik: L. van Beethoven
Text: Friedrich Schiller

Freu - de, schö - ner Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um,
 wir be - tre - ten feu - er - trun - ken, Himm - li - sche, dein Hei - lig - tum.
 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt, al -
 - le Men - schen wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weit.

Abb. 13: Musizierbeispiel Jazz und seine Vorformen

Oh When The Saints

trad. aus den USA

1. Oh when the Saints go mar - ching in, oh when the
 Saints go mar - ching in, oh Lord I want to be in that
 num - ber, when the Saints go mar - ching in.

2. And when the sun begins to shine,
 and when the sun begins to shine.
 oh Lord, I want to be in that number,
 when the sun begins to shine.

3. Oh when the trumpet sounds a call,
 oh when the trumpet sounds a call,
 oh Lord, I want to be in that number,
 when the trumpet sounds a call.

4. Oh when the new world is revealed,
 oh when the new world is revealed,
 oh Lord, I want to be in that number,
 when the new world is revealed.